

Dokumentation des 2. Netzwerktreffens - LiGa NRW

BR: Detmold

Netzwerk: 1



Datum:
15.03.2017

Ort:
FWM-Gesamtschule Bielefeld

Uhrzeit:
09:00 – 16:00 Uhr

Teilnehmende:

- 16 TeilnehmerInnen
- Schulaufsicht
- LiGa-Projektleitung
- SEB
- Moderierende LiGa NRW

TOP	Ergebnisse, Zusatzinformationen, Absprachen	Methode
Organisatorisches / Informationen	Begrüßung durch die Didaktische Leitung der FWM-Gesamtschule; Organisatorisches Vorstellen des Tagesablaufes: Das 2. NWT hatte seinen Schwerpunkt in der Konkretisierung der Projektpläne im Hinblick auf die Unterzeichnung der Projektvereinbarungen. Dementsprechend erfolgten ein Input der SEB zu „smarten Zielen“, die Vorstellung des Referenzrahmens Schulqualität NRW, der Umgang mit Stolpersteinen und eine Arbeitsphase am Nachmittag in schulinternen Gruppen zur Ausschärfung und Weiterarbeit. Eine Austauschphase (schulübergreifend) fand am Vormittag statt.	Fotodokumentation s. Anlage
Austausch zum Arbeitsstand (schulübergreifend)	Die Netzwerkteilnehmenden tauschten sich zu den Fragestellungen <ul style="list-style-type: none"> • Was haben wir bisher gemacht? • Was ist gut gelaufen? • Welche Schwierigkeiten gab es / sind zu erwarten (Stolpersteine)? aus, notierten die Stolpersteine stichpunktartig und stellten diese im Plenum kurz vor. Die Stolpersteine wurden im Anschluss durch die Netzwerkmoderierenden geclustert und am Nachmittag für ein Vier-Ecken-Gespräch zur Formulierung von Lösungen eingesetzt (siehe Anlage Stolpersteine).	Schulübergreifende Gruppen

Information der Schulentwicklungs- begleitung	Bericht der SEB (siehe PPP) <ul style="list-style-type: none"> • Projektplanung als Prozess / Meilensteine • Zielformulierungen • Stolpersteine 	Kurzvortrag im Plenum siehe PPP (PDF)
Input	Vorstellung des Lernzeitenkonzepts (angelehnt an die Daltonpädagogik) des Gymnasiums im Neandertal in Erkrath. Dabei stehen die einzelnen Schritte zur Umsetzung des Vorhabens (z.B. Einbezug der Eltern, Hospitationen etc.) im Vordergrund.	Plenum siehe Anhang Input Lernzeiten
Austauschphase	Die Netzwerkteilnehmenden tauschten sich schulintern zum Input zu den Fragestellungen <ul style="list-style-type: none"> - Welche Aspekte / Inhalte sind für uns (besonders) interessant? - Welche Aspekte / Inhalte können unser Entwicklungsvorhaben unterstützen bzw. für unser Entwicklungsvorhaben nutzen? - Welche Aspekte / Inhalte sehen wir kritisch / schwierig in der Umsetzung? <p>aus und präsentierten ihre Ergebnisse im Museumsgang.</p>	schulinterne Gruppenarbeit (siehe Anhang Austausch zum Input)
Input	Der Referenzrahmen Schulqualität NRW und weitere Online-Unterstützungsangebote wurden vorgestellt.	Plenum
Planungsphase / Unterzeichnung der Projektverein- barungen	Die Netzwerkteilnehmenden schärften ihre Projektpläne aus und/oder planten weiter an der Umsetzung ihrer Entwicklungsvorhaben. Parallel dazu wurden die Kooperationsvereinbarungen besprochen und unterschrieben.	Gruppenarbeit Team LiGa / Schulen/ SEB
Umgang mit Stolpersteinen	Die TN setzten sich lösungsorientiert mit den am Vormittag formulierten Stolpersteinen auseinander und notierten ihre Vorschläge, Ideen und Erfahrungen dazu. (siehe Anlage Stolpersteine)	„Vier-Ecken-Gespräch“
Ausblick	1,5Täger im November 2017 Themenwünsche	Moderiertes Plenumsgespräch

Feedback	<p>Insgesamt empfanden die Teilnehmenden das Treffen als hilfreich in Bezug auf die Weiterarbeit am eigenen Entwicklungsvorhaben. Es konnte ein intensiver Austausch vor allem schulintern, aber auch -extern stattfinden.</p> <p>Der Wunsch nach längeren Austauschphasen (schulübergreifend) wurde formuliert und wird beim nächsten Treffen entsprechend auch mehr Berücksichtigung finden.</p>	Feedbackbogen
Termine	Nächste Termine: NWT 3 im November 2017	

Themenspeicher: Fundraising, Elternmitarbeit, digitale Medien

Protokoll:

20.03.2017